



Dr. Beatrix Karl, Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung. Credit: Christian Jungwirth

Zum Geleit

Die Geschichte der Veränderungen im Mölltal und in der Rauris steht im Mittelpunkt der Publikation „Zwei Alpentäler im Klimawandel“. Sie beginnt, lange bevor der Mensch seinen Einfluss auf Klima und Landschaft geltend

machen konnte, und blickt ebenso in die Zukunft. Wir alle haben gegenüber der Umwelt eine große Verantwortung zu tragen und es braucht entsprechende Maßnahmen, damit das Klima nicht aus der Bahn gerät. Dazu ist es notwendig, Wechselwirkungen zwischen Klima, Landschaft und Wirtschaft umfassend zu verstehen sowie lokal- und regionalspezifische Herausforderungen zu erkennen und sich ihnen zu stellen.

Die naturwissenschaftlich-geisteswissenschaftlichen Grundlagen gehen auf „A Tale of Two Valleys“ innerhalb des Forschungsprogramms „proVISION: Vorsorge für Natur und Gesellschaft“ zurück. proVISION ist ein Programm meines Ressorts, in dem Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (unter anderem) spezifische regionale Klima-Analysen erstellen und gemeinsam mit Betroffenen und Interessierten (Gemeindepolitik, Bevölkerung, Schulen) Szenarien entwickeln, wie auf den Klimawandel sinnvoll reagiert werden kann. In proVISION wird transdisziplinäre Forschung gefördert und im Verbund mit komplementären Forschungsinitiativen wird das wissenschaftliche Fundament der österreichischen Nachhaltigkeitsstrategie erarbeitet.

Im Projekt „A tale of two valleys“ war die Wissenschaft gefordert, auch Kinder und Jugendliche in Forschungsprojekte einzubinden und zu ermöglichen, dass Teilbereiche der Forschung eigenständig bearbeitet werden. So wurde Klimawandel auch in den Schulen der Region ausführlich thematisiert. Unter Anleitung von Sozialwissenschaftlerinnen und Sozialwissenschaftlern entwickelten Schülerinnen und Schüler des BG/BRG Zell am See und BORG Spittal einen Fragenbogen bezüglich der persönlichen Einschätzung der derzeitigen und zukünftigen Situation sowie der Einstellungen zu Umweltschutz und Klimawandel. Sie befragten Jugendliche der beiden Zielgemeinden Flattach und Rauris und werteten die Fragebögen selbstständig aus.

Zwei Alpentäler im Klimawandel

Die vorliegende Geschichte wurde von der Wissenschaft und von Bewohnerinnen und Bewohnern der beiden Täler gemeinsam geschrieben. Erwachsene und Jugendliche erzählen, was sie bereits erlebt haben, wie sie über ihre wirtschaftliche Situation denken und was Klimawandel für sie persönlich bedeutet. Diese Geschichte zeigt, wie sich Wissenschaft und außerwissenschaftliche Praxis gegenseitig beflügeln und so die Lösungen gesellschaftlicher Probleme voranbringen können.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie auf den folgenden Seiten viele spannende Aspekte entdecken und die eine oder andere interessante Anregung für sich mitnehmen können.

Herzlich,

A handwritten signature in black ink that reads "Beatrix Karl". The script is cursive and elegant, with the first letters of "Beatrix" and "Karl" being capitalized and prominent.

Dr. Beatrix Karl
Bundesministerin für Wissenschaft und Forschung